

Antrag Nr. 07-F-01-0024

SPD-Fraktion

Betreff:

Kraftwerksneubau auf der Ingelheimer Aue / Vertretung der LHW im Aufsichtsrat der Kraftwerke Mainz-Wiesbaden
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 07.03.2007/09.03.2007 -

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung erwartet vom Oberbürgermeister, von seinem Amt als Aufsichtsratsvorsitzender der Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG zurückzutreten, da er den einstimmigen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung (Beschluss-Nr.: 0058 vom 08.02.2007) zu einem dreimonatigem Moratorium in der Frage eines Kraftwerksneubaus weder im Aufsichtsrat noch in der Hauptversammlung vertreten und umgesetzt hat.

Die Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass der Oberbürgermeister durch seine übereilte Festlegung auf den Neubau eines Kohlekraftwerkes das berechtigte Interesse der städtischen Gremien und der Wiesbadener Öffentlichkeit an einer umfassenden Information und ergebnisoffenen Diskussion unterlaufen und damit zum Nachteil der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger gehandelt hat.

Begründung:

Wiesbaden, 07.03.2007/09.03.2007

gez.

F.d.R.

Klaus Ries
Umweltpolitischer Sprecher

Christian Lahr
Fraktionsassistent